



Einführung in die klienten- zentrierte Gesprächsführung

Berufsbegleitender Zertifikatskurs
5. Dezember 2016 – 25. März 2017

Universität Rostock | WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG
Ulmenstraße 69/Haus 3, 18057 Rostock
www.weiterbildung.uni-rostock.de

Projekt KOSMOS
Samia Salem | samia.salem@uni-rostock.de
(0381) 498 1261 | www.kosmos.uni-rostock.de

Klientenzentrierte Gesprächsführung

Für Berufstätige in der Gesundheitsförderung und Prävention sind vor allem kommunikative Fähigkeiten in der Interaktion mit Klientinnen und Klienten von Bedeutung. Für Beraterinnen und Berater gilt es sowohl im Einzel- als auch im Gruppengespräch eine empathische Beziehung zum Klienten aufzubauen sowie Beratungsgespräche ergebnisoffen und wertschätzend zugleich zu führen.

Im Rahmen des kostenfreien Zertifikatskurses »Einführung in die klientenzentrierte Gesprächsführung« erwerben Sie grundlegende Qualifikationen in diesem Bereich.

Zielgruppe

Die Weiterbildung richtet sich an Berufstätige aus Gesundheits- und Sportfachberufen, die ihre Kommunikationskompetenz weiterentwickeln möchten.

Inhalte

- Grundlagen der Kommunikation und Interaktion
- die eigene Rolle als Beraterin und Berater
- Einführung in die Motivierende Gesprächsführung:
 - Beziehungsaufbau,
 - aktives Zuhören,
 - Fragetechniken,
 - Zusammenfassen,
 - Change Talk
- Grundlagen der Arbeit mit Gruppen

Termine

18.11.2016	Anmeldefrist
05.12.2016	Kursstart
06.01. bis 07.01.2017	Präsenzseminar I in Rostock
24.03. bis 25.03.2017	Präsenzseminar II in Rostock

Abschluss

universitäres Zertifikat (6 Leistungspunkte)

Dozentin

Susanne Schrötter, Dipl. Sprechwissenschaftlerin, Dipl. Sozialpädagogin, Universitätsmedizin Rostock

Studienform

Blended Learning: Sie lernen in einem Mix aus vorbereitendem Selbststudium, Online-Phasen und zwei Präsenzseminaren.

Rahmenbedingungen

Beginn: 5. Dezember 2016

Dauer: drei Monate

Kosten: Durch eine Förderung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung entfällt die Teilnahmegebühr.

Zugangsvoraussetzung: abgeschlossene Berufsausbildung in Gesundheits- oder Sportfachberufen **und** mindestens 3 Jahre Berufserfahrung